

Gestaltung von Unterricht in der digital- vernetzten Welt – Selbstorganisiertem Lernen Raum geben

Fachtag am
Dienstag, 13.09.2022,
08:30 – 14:30 Uhr im
Heinz Nixdorf MuseumsForum,
Paderborn

Anmeldung bis zum
06.09.2022 unter dem Link
<https://www.hnf.de/index.php?id=1735&eid=76704>



Bezirksregierung
Detmold



Planung und Organisation

Dr. Dietlinde Stroop
Fachberaterin MINT- und Medienbildung
der Bezirksregierung Detmold

Michael Böhne
i. A. des Zentrums für Bildungsforschung
und Lehrerbildung der Universität Paderborn
PLAZ-Professional School

Tagesablauf

Begrüßung (08:30)

Einführung und Hinweise

Dr. Dietlinde Stroop und Michael Böhne

Impulsvortrag (08:45 – 09:15)

Selbstorganisiertes Lernen im Kontext digitaler Medien – oder: vom menschlichen zum maschinellen Lernen und umgekehrt?

Prof. Dr. Bardo Herzig

Session A (09:30 – 10:15)

A1) Personalisiertes Lernen – der partizipative Unterricht mit differenzierten Zugangsweisen

Jörg Bücken

A2) TaskCards – das kollaborative Board

Iris Neiske

A3) Sachunterricht in der Primarstufe – personalisiertes Lernen mit LOGINEO NRW LMS (Moodle) am Beispiel des Kurses „Unterwegs im Wittekindsland“

Susanne Göx und Michael Weiß

A4) Einsatz von LOGINEO NRW LMS (Moodle) im Fach Informatik der Jahrgänge 5/6

Petra Flach

A5) Einsatz digitaler Messsensorik im Chemieunterricht

Dr. Rainer Eckel

A6) Grenzverschiebungen im Lehrkräfteberuf – Diskussion eines wenig reflektierten Aspektes im mobilen Lernen

Prof. Dr. Dorothee M. Meister, Lara Gerhardts und Lukas Dehmel

A7) Streamingsysteme zur Unterstützung von Videoproduktion oder Online-Unterricht

Dirk Preugschat

Session B (10:30 – 11:15)

B1) Das Lernen managen in einer Kultur der Digitalität

Gunnar Klinge

B2) Einführung in das Programmieren in der Grundschule

Claudia Menke

B3) Einsatz von GeoGebra-Notizen und GeoGebra-Classroom im Mathematikunterricht

Dr. Max Hoffmann

B4) Unterstützung von bedürftigen Schülerinnen und Schülern und insbesondere Kriegsflüchtlingen beim Zugang zu digitalen Medien

Dr. Wulf Weritz

B5) H5P – Erstellung von interaktiven Aufgaben in LOGINEO NRW LMS

Alexander Eickhoff und Martin Husemann

B6) Ergänzende individuelle Förderangebote für Schülerinnen und Schüler mit unterbrochenen Lernwegen in Ostwestfalen-Lippe

Dr. Ulrich Voigt und Dominik Niehus

Mittagspause (11:30 – 12:15)

Mensa, Zukunftsmeile 2

Session C (12:30 – 13:15)

C1) Einsatz des Telepräsenzroboters AV1 bei langzeiterkrankten Schülerinnen und Schülern im Distanzunterricht

Petra Moritzer und Stefanie Ridder

C2) 1:1-Ausstattung von Schülerinnen und Schülern mit digitalen Endgeräten – pädagogische, technische und organisatorische Aspekte

Michael Veldkamp

C3) CCC – Corona, Changemanagement und Chancen für die digitale Schulentwicklung?

Boris Husemann

C4) Einsatz von Bluetooth-Sensoren im Physikunterricht mit iPad-Klassen

Udo Hilwerling

C5) H5P – Erstellung von interaktiven Aufgaben in LOGINEO NRW LMS

Alexander Eickhoff und Martin Husemann

C6) Anschauliche Erklärvideos mit mysimpleshow gestalten

Mirko Munz

„Get-together“ (13:30 – 14:30)

Vernetzung und Austausch aller Tagungsteilnehmenden

Session-Übersicht

+++ Wichtige Hinweise vorab +++

Im Rahmen der COVID-19-Prävention gilt die 2G-Regel im HNF, planen Sie daher bitte Zeit zur Prüfung Ihres Status´ im Eingangsbereich ein.

In vielen Angeboten werden die Lerninhalte praktisch angewendet, bringen Sie daher gern Ihr Smartphone/Tablet/Notebook zur Veranstaltung mit.

Workshop-Session A

A1) Personalisiertes Lernen – der partizipative Unterricht mit differenzierten Zugangsweisen (Fachübergreifend, SEK)

Jörg Bückner, PaderEducation.de

Immer wieder tritt das personalisierte Lernen im Sinne der individuellen Förderung und der Differenzierung auf die Agenda von Schulentwicklungsprozessen. In diesem Workshop zum partizipativen Unterricht bekommen die Teilnehmenden zunächst einen Einblick in mögliche digitale und analoge Gestaltungsformate. Im zweiten Abschnitt besteht dann die Möglichkeit diesen Ansatz zu diskutieren und ihn mit einer veränderten Feedbackkultur und der Gestaltung individueller Lernpfade z.B. durch H5P in Verbindung zu bringen.

A2) TaskCards – das kollaborative Board (Fachübergreifend, PRIM/SEK)

Iris Neiske, Dipl.Päd, Stabstelle Bildungsinnovationen und Hochschuldidaktik an der Universität Paderborn

TaskCards ist ein Onlineboard, das von den Funktionen vergleichbar zu Padlet ist. Es kann zum einen eingesetzt werden um Informationen zu managen, z.B. beim Stationenlernen, oder auch um eine Schule oder eine Arbeitsgruppe vorzustellen. Zum anderen kann es zum kollaborativen Arbeiten eingesetzt werden. Im Workshop schauen wir uns verschiedene Boards an und erstellen erste eigene Boards.

A3) Sachunterricht in der Primarstufe – personalisiertes Lernen mit LOGINEO NRW LMS (Moodle) am Beispiel des Kurses „Unterwegs im Wittekindsland“ (Sachunterricht, PRIM)

Susanne Göx und Michael Weiß, Medienberatung der Bezirksregierung Detmold im Kreis Herford

Im Workshop wird ein Online-Kurs vorgestellt, der die SuS anregen soll, sich mit ihrem Heimatkreis auseinanderzusetzen. Das Buch „Unterwegs im Wittekindsland“ wurde zum einen durch 360°-Spaziergänge, interaktive Videos und kleine Übungen digital erweitert, zum anderen regt der Kurs zur intensiven Bucharbeit an. Im Workshop können die Inhalte erschlossen sowie Wege zur Lernweggestaltung und damit zur Individualisierung aufgezeigt werden (Link zum Kurs: <https://600014.logineonrw-lms.de/course/view.php?id=10>).

A4) Einsatz von LOGINEO NRW LMS (Moodle) im Fach Informatik der Jahrgänge 5/6 (Informatik, SEK)

Petra Flach, Medienberaterin und Moderatorin des KT NRW für den Kreis Paderborn und die Lernstatt Paderborn im Bereich Bildung mit digitalen Medien

Anhand verschiedener Beispiele aus dem Unterricht werden die Möglichkeiten des Lernmanagementsystems vorgestellt und die Perspektiven für verschiedene Unterrichtsformen mit den Teilnehmenden diskutiert.

A5) Einsatz digitaler Messsensorik im Chemieunterricht (Chemie, SEK)

Dr. Rainer Eckel, Koordinator für das MINT-Aufgabenfeld, Pelizaeus-Gymnasium Paderborn

Der Workshop bietet die Möglichkeit, digitale Messsensoren an Standardexperimenten des Chemieunterrichts auszuprobieren. Gemeinsam sollen Einsatzmöglichkeiten sowie Grenzen der Sensoren ausgelotet und diskutiert werden.

A6) Grenzverschiebungen im Lehrkräfteberuf – Diskussion eines wenig reflektierten Aspektes im mobilen Lernen (Fachübergreifend, PRIM/SEK)

Prof. Dr. Dorothee M. Meister, Lara Gerhardts und Lukas Dehmel, Uni Paderborn, Arbeitsbereich Medienpädagogik und empirische Medienforschung

Der Workshop beschäftigt sich mit aktuellen Forschungsergebnissen zu Grenzverschiebungen zwischen Arbeit und Privatheit im Zuge der Arbeit mit mobilen Medien im Lehrkräfteberuf. Ziel ist es, die Ergebnisse mit den Erfahrungen der Teilnehmenden zu verbinden und sie mit Blick auf das selbstorganisierte (berufliche) Lernen zu diskutieren. So soll ein Bewusstsein für einen wissenschaftlich bisher wenig reflektierten Aspekt des mobilen Lernens von Lehrkräften geschaffen und Ideen zu dessen Ermöglichung und gleichzeitigen Begrenzung reflektiert werden.

A7) Streamingsysteme zur Unterstützung von Videoproduktion oder Online-Unterricht (Fachübergreifend, PRIM/SEK)

Dirk Preugschat, Systemadministration, HNF

Zwei verschiedene technische Liveproduktionssysteme mit Aufnahmefunktion werden vorgestellt, die die Lernstatt Paderborn in Kooperation mit dem HNF angeschafft hat. Das System von der Firma Elgato hat seinen Ursprung in der Gaming-Szene. Das andere, komplexere System ist ein ATEM-Mini Mischpult für anspruchsvolle Multicam-Produktionen. Ihre Einsatzmöglichkeiten in Schule und Unterricht werden mit den Teilnehmenden diskutiert.

Workshop-Session B

B1) Das Lernen managen in einer Kultur der Digitalität (Fachübergreifend, SEK)

Gunnar Klinge, Oberstufenleiter der Gesamtschule Salzkotten

Wie sollte ein Lernmanagementsystem für ein zukunftsorientiertes Lernen gestaltet sein? Auf Basis der Erfahrungen mit Office 365 als LMS an der Gesamtschule Salzkotten werden Anforderungen und Möglichkeiten für Lernmanagementsysteme diskutiert.

B2) Einführung in das Programmieren in der Grundschule (Fachübergreifend, PRIM)

Claudia Menke, Moderatorin des KT NRW für den Kreis Paderborn und die Lernstatt Paderborn im Bereich Bildung mit digitalen Medien

Die Teilnehmer benötigen keinerlei Vorkenntnisse und lernen die App ScratchJr kennen, die kostenlos ist und Grundschulkindern spielerisch an das Programmieren heranzuführt. Darüber hinaus werden wir gemeinsam Möglichkeiten für den Einsatz in verschiedenen Unterrichtsfächern erörtern.

B3) Einsatz von GeoGebra-Notizen und GeoGebra-Classroom im Mathematikunterricht (Mathematik, SEK)

Dr. Max Hoffmann, Mathematikdidaktiker, Universität Paderborn

Im Workshop stehen das digitale Mathe-Whiteboard "GeoGebra-Notizen" und die Plattform "GeoGebra-Classroom" im Mittelpunkt. Nach einer kurzen Einführung in Funktionen und Anwendungsszenarien können die Teilnehmenden beide Tools im Kontext realistischer Unterrichtssituationen ausprobieren. Interessierte Teilnehmende können die kostenlose App vorher herunterladen.

B4) Unterstützung von bedürftigen Schülerinnen und Schülern und insbesondere Kriegsflüchtlingen beim Zugang zu digitalen Medien (Fachübergreifend, SEK)

Dr. Wulf Weritz, Gesamtschule Paderborn-Elsen

In diesem Workshop soll versucht werden, dieses aktuelle Thema ausgehend von eigenen Erfahrungen und Aktivitäten an der Gesamtschule Paderborn-Elsen im Kontext der Zusammenarbeit mit (anderen Schulen) der Lernstatt Paderborn und außerschulischen Kooperationspartnern zu diskutieren sowie Konzeptansätze und Kooperationen zu initiieren und zu vertiefen.

B5) H5P – Erstellung von interaktiven Aufgaben in LOGINEO NRW LMS (Fachübergreifend, PRIM)

Alexander Eickhoff und Martin Husemann, Medienberater der Bezirksregierung Detmold im Kreis Gütersloh

Lückentexte, kleine Diktate, Memory-Spiele, Zuordnungsaufgaben, Suchsel, ... : Mit der Möglichkeit, sogenannte H5P-Inhalte in die eigenen Kurse auf LOGINEO NRW LMS einzufügen, gibt es eine Vielzahl von interaktiven Aufgaben für Schülerinnen und Schüler. In dem Workshop möchten wir Ihnen eine Auswahl dieser Möglichkeiten von H5P vorstellen und deren Einsatz im Unterricht diskutieren. Ein Vorwissen in H5P ist nicht erforderlich, Kenntnisse in der Arbeit mit einem Lernmanagementsystem sind jedoch sinnvoll (Link: www.h5p.org).

B6) Ergänzende individuelle Förderangebote für Schülerinnen und Schüler mit unterbrochenen Lernwegen in Ostwestfalen-Lippe (Fachübergreifend, PRIM/SEK)

Dr. Ulrich Voigt, Bezirksregierung Detmold, Dominik Niehus, Coactum

LaR-S (Lernen auf Reisen-Schule) und JuLe, die ergänzenden individuellen Förderangebote für Schülerinnen und Schüler mit unterbrochenen Lernwegen, bieten Lern- und Arbeitsräume für das Online-Lernen in Form von sogenannten MokoDesks © (mobile kooperative Schreibtische), die ein selbstbestimmtes Arbeiten und die Gestaltung des individuellen Lernwegs durch die Schülerinnen und Schüler unterstützen: sie orientieren sich an dem didaktischen Prinzip der Wochenplanarbeit, geben Hilfen bei der zeitlichen Organisation der Aufgaben, ermöglichen Austausch und Kommunikation und archivieren die Ergebnisse in einem Lernportfolio.

Workshop-Session C

C1) Einsatz des Telepräsenzroboters AV1 bei langzeiterkrankten Schülerinnen und Schülern im Distanzunterricht (Fachübergreifend, PRIM)

Petra Moritzer und Stefanie Ridder, Grundschule Auf der Lieth, Paderborn

In diesem Workshop berichten wir von unseren Erfahrungen mit dem Einsatz des Telepräsenzroboters AV1 im Distanzunterricht mit einem Zweitklässler. Nach der Vorstellung der Einsatzmöglichkeiten und der Handhabung des AV1 haben Sie die Möglichkeit, selbst praktische Erfahrungen mit dem Gerät zu sammeln.

C2) 1:1-Ausstattung von Schülerinnen und Schülern mit digitalen Endgeräten – pädagogische, technische und organisatorische Aspekte (Fachübergreifend, SEK)

Michael Veldkamp, Fachberater im Dezernat 46.2 „Bildung in der digitalen Welt“, Bezirksregierung Detmold

Im Workshop werden Aspekte wie Erfahrungen bei der Implementierung und Organisation, Anforderungen an Technik und Ausstattung (ggf. Digitalpakt 2.0) sowie die Vergleichbarkeit von digitalen Endgeräten erörtert und mit den Teilnehmenden diskutiert.

C3) CCC – Corona, Changemanagement und Chancen für die digitale Schulentwicklung? (Fachübergreifend, PRIM/SEK)

Boris Husemann Konrektor der GS Marien, Moderator des KT NRW für den Kreis Paderborn und die Lernstatt Paderborn im Bereich Bildung mit digitalen Medien

Selbstgesteuertes und digital gestütztes Lernen sind seit Beginn der Pandemie im besonderen Fokus der Unterrichts- und Schulentwicklung. Gleichzeitig erhält der Begriff der Bildungsgerechtigkeit eine neue Dimension. In dieser Veranstaltung werden die Veränderungen der vergangenen zweieinhalb Jahre im System Schule bilanziert: Wie können diese die Schulentwicklung vorantreiben (Changemanagement)? Hierzu sollen auch die schulspezifischen aktuellen Fortbildungsbedarfe und -wünsche der Teilnehmenden eine Rolle spielen.

C4) Einsatz von Bluetooth-Sensoren im Physikunterricht mit iPad-Klassen (Physik, SEK)

Udo Hilwerling, Goerdeler-Gymnasium, Paderborn

Es werden exemplarisch die Smartsense-Sensoren von Phywe anhand eines einfachen Experiments vorgestellt und die Möglichkeiten der selbstgesteuerten Auswertung mithilfe der Phywe-App „Measure“ und einer Tabellenkalkulation erörtert. Interessierte Teilnehmende können die kostenlose App vorher herunterladen.

C5) H5P – Erstellung von interaktiven Aufgaben in LOGINEO NRW LMS (Fachübergreifend, SEK)

Alexander Eickhoff und Martin Husemann, Medienberater der Bezirksregierung Detmold im Kreis Gütersloh

Lückentexte, kleine Diktate, Memory-Spiele, Zuordnungsaufgaben, Suchsel, ... : Mit der Möglichkeit, sogenannte H5P-Inhalte in die eigenen Kurse auf LOGINEO NRW LMS einzufügen, gibt es eine Vielzahl von interaktiven Aufgaben für Schülerinnen und Schüler. In dem Workshop möchten wir Ihnen eine Auswahl dieser Möglichkeiten von H5P vorstellen und deren Einsatz im Unterricht diskutieren. Ein Vorwissen in H5P ist nicht erforderlich, Kenntnisse in der Arbeit mit einem Lernmanagementsystem sind jedoch sinnvoll (Link: www.h5p.org).

C6) Anschauliche Erklärvideos mit mysimpleshow gestalten (Fachübergreifend, PRIM/SEK)

Mirko Munz, Medienbeauftragter der Emsschule Rietberg

In diesem Workshop wird gezeigt, wie man mit dem browserbasierten Tool mysimpleshow anschauliche Erklärvideos produzieren kann. Diese lassen sich in vielen Bereichen des Schullebens einsetzen, um komplexe Inhalte in einfacher Weise darzustellen. Zur Nutzung des Tools ist eine Anmeldung mit einer kostenlosen Educationallizenz nötig (Link: <https://app.simplshow.com/login-register>).